

„Dezentralität“ in der Energiewende

Annäherung an ein aufgeladenes Konzept und Thesen für dessen energiewirtschaftliche Einbettung

Dienstag, 28. Februar 2017

10:00 bis 15:00 Uhr

Auditorium Friedrichstraße

Friedrichstraße 180 (4. OG), 10117 Berlin

„Dezentralität“ ist ein schillernder Begriff in vielen Energiewende-Diskussionen, auch im Team von Agora Energiewende. Er vereint zahlreiche energiewirtschaftliche Aspekte in sich – die je nach Kontext und Verwendung sehr unterschiedlich sind. Wir haben uns deshalb entschlossen, das Ergebnis eines internen Diskussionsprozesses zum Thema Dezentralität in einem umfangreichen Band zu veröffentlichen. Die Ergebnisse möchten wir der Fachöffentlichkeit am 28. Februar vorstellen. Mit der Veranstaltung und dem Sammelband möchten wir zu einer informierten Debatte über die Rolle der Dezentralität beitragen.

Im ersten Teil der Veranstaltung stellen die jeweiligen Autorinnen und Autoren ihre Analysen zu den diskutierten und analysierten Aspekten vor. Hierbei geht es um

1. Eigenversorgung
2. räumliche Verteilung von Erzeugung und Verbrauch
3. regionale Ökostrom-Vermarktung
4. regionale Smart Grids und Smart Markets
5. lokale Akteure (Bürgerenergie)
6. die Rolle kommunaler Unternehmen

Anschließend kommentieren zwei Vertreter der Wissenschaft die Analysen, bevor das Publikum die Möglichkeit hat, sich in Gruppen an Tischen direkt mit den Autoren auszutauschen.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wird **Dr. Patrick Graichen, Direktor Agora Energiewende**, sechs Thesen für einen Ordnungsrahmen für Dezentralität vorstellen, die das Abschlusskapitel unserer Veröffentlichung bilden. Anschließend werden mehrere Stakeholder diese Vorschläge bewerten. Selbstverständlich sind hier ebenfalls Kommentare aus dem Publikum willkommen.

„Dezentralität“ in der Energiewende

Annäherung an ein aufgeladenes Konzept und Thesen für dessen energiewirtschaftliche Einbettung

Dienstag, 28. Februar 2017

Auditorium Friedrichstraße, Berlin

Moderation: Christoph Podewils , Agora Energiewende	
10:00 Uhr	Registrierung und Willkommenskaffee
10:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Patrick Graichen , Agora Energiewende
10:40 Uhr	TEIL I: Vorstellung der Trends, Dimensionen und Aspekte der Dezentralität Treiber: Dr. Gerd Rosenkranz , Agora Energiewende Dimensionen der Dezentralität: Dr. Thies Clausen , Johanssen + Kretschmer Eigenversorgung: Dr. Matthias Deutsch , Agora Energiewende Regionale Verteilung: Dr. Stephanie Ropenus , Agora Energiewende Regionale Grünstrommärkte: Fabian Zuber , l°energy Smart Grids – Smart Markets: Dr. Stephanie Ropenus , Agora Energiewende Akteursvielfalt: Dr. Rene Mono Kommunale Tätigkeit: Dr. Thies Clausen , Johanssen + Kretschmer
11:30 Uhr	Kommentare Dr. Kathrin Goldammer , Reiner Lemoine Institut (RLI) Ralf Ott , Technische Universität Berlin
11:50	Publikumsfragen und Antworten
12:00	Diskussion mit den Autoren an Stehtischen
12:30	Mittagsimbiss

13:15 Uhr	Zusammenfassung des Vormittags und Überleitung zu Teil 2 Christoph Podewils
13:25	TEIL II: Vorstellung Empfehlung Ordnungsrahmen Dr. Patrick Graichen
13.45	Kommentare Thomas Murche , E.ON Germany Dr. Holger Krawinkel , MVV Energie AG Dr. Nina Scheer , Mitglied des Deutschen Bundestags
14:15 Uhr	Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Publikum
14:45	Zusammenfassung der Veranstaltung Christoph Podewils
15:00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmelden können Sie sich **bis 23.2.17** auf unserer Website unter <http://www.agora-energiewende.de/de/veranstaltungen/>.

KONTAKT

Organisation: Nikola Bock, +49 30 700 14 35-107, nikola.bock@agora-energiewende.de
Inhalt: Andreas Jahn, +49 30 700 14 35-421, ajahn@raponline.org